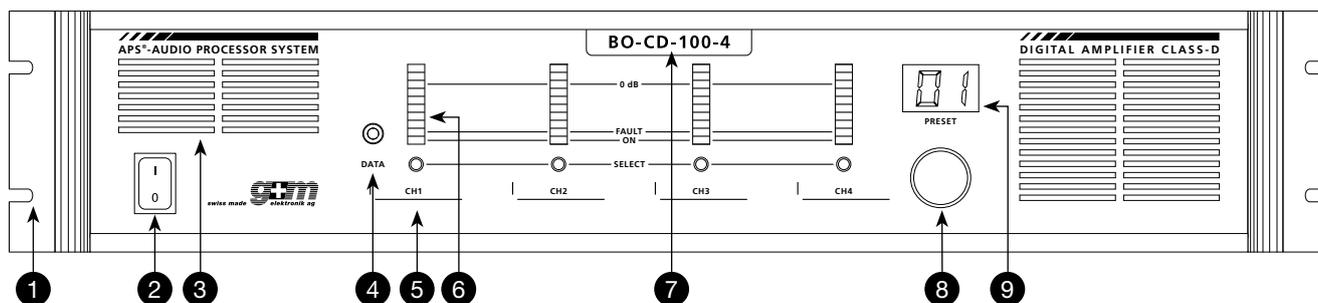


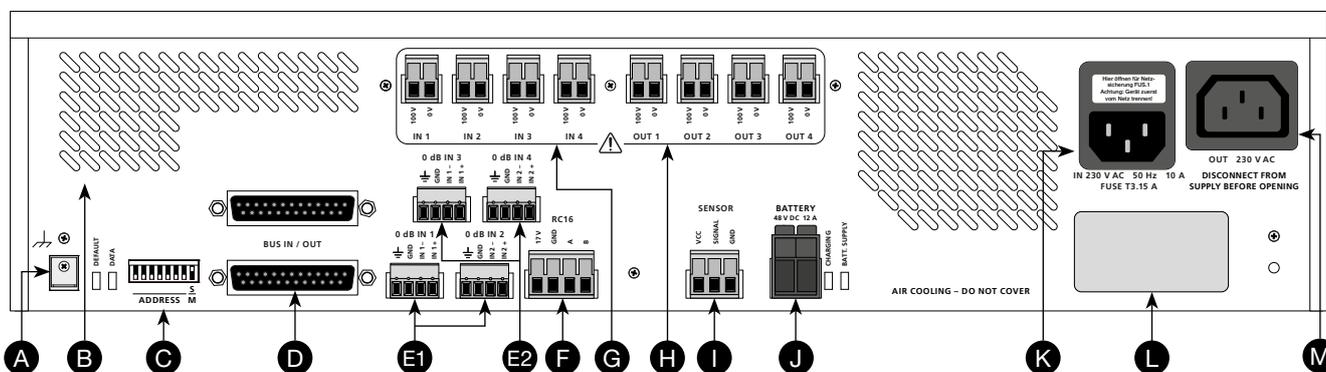
BO-CD-100-4 | -EV | -AX | -LD | -EVLD

Digitaler Verstärker 4 × 100 W



Frontansicht

- | | |
|----------------------------------|------------------------|
| 1 19" Adapter 2HE (Option MC-42) | 6 Pegelanzeige |
| 2 DC-Schalter Standby/Ein (0/I) | 7 Typenbezeichnung |
| 3 Lüftungsschlitze | 8 Lautstärkereger |
| 4 Programmierbuchse | 9 Preset/Fehleranzeige |
| 5 Kanalwahltasten | |



Rückansicht

- | | |
|--|---|
| A Funktionserde | H Ausgangsklemmen für Verstärker 1–4 |
| B Lüftungsschlitze | I Klemme für Temperatursensor |
| C Minischalter für Adresse und Master/Slave | J Klemme für Batterie (48 VDC) |
| D Buchsen D-SUB-25 für APS-Buskabel | K Eingangsbuchse für Netzspannung mit Sicherung |
| E1, E2 Eingangsklemme für NF-Signal | L Typenschild |
| F Klemme für Fernbedienung (RC16) | M Ausgangsbuchse für Netzspannung 230 V |
| G Eingangsklemmen für Reserve-Verstärker 1–4 | |

Klemmen G, I und J nur bei EV Version

Klemmen E2 nur bei AX Version

Beschrieb

Bezeichnung und Einsatz

Gehäuse mit vier Verstärkern für 100V Lautsprecher

Verwendung

Als Teil eines APS-Systems (Normalfall)

Einstellungen am Gehäuse (Rückseite)

- APS Adresse
- Master/Slave (Funktion des DC-Schalters)

Funktionen als APS Verstärker

Gemäss der Programmierung des APS-990

WARNUNG

Das Gerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung (230 V AC). versorgt. Deshalb niemals selber Eingriffe am Gerät vornehmen. Durch unsachgemässes Vorgehen besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

- Gerät nur in Räumen verwenden und vor Feuchtigkeit sowie Hitze schützen
- Lüftungsöffnungen (vorne und hinten) nicht abdecken
- Ungehinderte Luftzirkulation gewährleisten
- Nichts durch die Lüftungsöffnungen stecken!
- Gerät nicht in Betrieb nehmen resp. sofort vom Netz trennen wenn:
 - Sichtbare Schäden am Gerät oder am Netzkabel vorhanden sind
 - Der Verdacht auf einen Defekt besteht
 - Funktionsstörungen auftreten
- Netzstecker nie am Kabel aus der Dose ziehen!
- Zur Reinigung ein trockenes, weiches Tuch verwenden – keine Flüssigkeiten!
- Gerät darf nur durch autorisierte Fachkräfte geöffnet werden
- Diese Einrichtung ist nicht für Verwendung an Orten geeignet, an denen möglicherweise Kinder anwesend sein können

Technische Angaben

Minischalter für die Adressierung (ADDRESS) (C)

- 1 Adresse 1
- 2 Adresse 2
- 3 Adresse 4
- 4 Adresse 8
- 5 Adresse 16
- 6 Adresse 32
- 7 Adresse 64
- 8 Master (ON) oder Slave (OFF)



WICHTIG

Die APS Adresse muss mit der Programmierung übereinstimmen! Bei komplett gelieferten Systemen sind alle Schalter richtig eingestellt und dürfen nicht verändert werden! Schon ein falsch gesetzter Schalter kann die Anlage funktionsuntüchtig machen! Dasselbe ist möglich, wenn ein Gehäuse ohne Ersatz aus dem System entnommen wird.

M/S: Funktion des DC-Schalters (2)

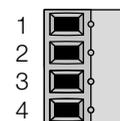
(Master: ON/OFF Schalter, Slave: keine Funktion)

Buchse D-SUB-25 (BUS IN/OUT) (D)

Für die Bus-Verbindung mit weiteren APS-Systemgehäusen

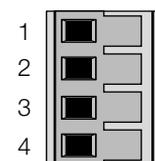
Belegung der Klemmleiste (E1 und E2)

- 1 Gehäuse/Erde
- 2 Masse
- 3 NF- (Niederfrequenz) Eingang 0dBu sym. +
- 4 NF- (Niederfrequenz) Eingang 0dBu sym. –



Belegung der Klemmleiste (G)

- 1 Versorgung Fernbedienung 17V
- 2 Versorgung Fernbedienung Masse
- 3 Datenleitung RC16 A
- 4 Datenleitung RC16 B



Belegung der Klemmleisten (F) und (H)

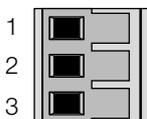
- 1 100V
- 2 02V



Technische Angaben

Belegung der Klemmleiste (I)

- 1 Versorgung
- 2 Sensor
- 3 Masse



Belegung der Klemmleiste (J)

- 1 48 V DC
- 2 Masse DC



Absicherung intern:
20 A, 58 V

Allgemeine Angaben

Leistung	4 × 100 W
Frequenzgang	50 Hz bis 20 kHz (-3 dB)
Linearität	±0.5 dB
Klirrfaktor	<0.3% (bei 1 kHz) bei 50% Nennausgangsleistung
Rauschabstand	> 85 dB
Sicherung (J)	5 × 20 mm, 3.15 AT
Min. Anschlussimpedanz	100 Ω / Z -10 %
Speisung des APS Systems	1000 mA / 17 V
Umgebungstemperatur	-5°C bis 40°C
Luftfeuchtigkeit	15% bis 90%, nicht kondensierend
Gewicht	8.5 kg
Dimensionen (B×H×T)	422×89×318 mm

Produktvarianten

- BO-CD-100-4
- BO-CD-100-4-EV
- BO-CD-100-4-EV-AX
- BO-CD-100-4-LD
- BO-CD-100-4-EVLD

EV: Überwacht nach EN 54-16

AX: Zwei zusätzliche analoge 0dB Eingänge

LD: Option Long Delay bis zu 14.56 Sekunden
(4.8 km) aufteilbar auf 4 Kanäle

Bedienungshinweise

Die Inbetriebnahme, Bedienung und Instandhaltung darf nur durch geschultes Fachpersonal erfolgen.

1. Ist das Gerät eingeschaltet, leuchten die grünen ON Anzeigen.
2. Leuchten die Anzeigen nicht, muss die Netzsicherung kontrolliert werden. Diese befindet sich in der Netzbuchse (K). Zur Kontrolle oder zum Wechsel unbedingt das Netzkabel am Verstärker ausziehen. Danach kann z.B. mit einem kleinen Schraubenzieher die in die Netzbuchse integrierte Schublade geöffnet werden. Nun werden zwei Feinsicherungen sichtbar. Die zuerst sichtbare ist die Ersatzsicherung. Die zweite ist die Gerätesicherung. Sicherungen dürfen nur durch solche desselben Typs ersetzt werden.
3. Nach der Wahl des Kanals mit den Wähltasten (5) erscheint in der Anzeige (9) «Vo» (Volume). Mit dem Regler (8) kann die benötigte Lautstärke (für Musik und Ruf) eingestellt werden. Durch ein zweites Drücken der gleichen Wähltaste erscheint in der Anzeige «Sh» (Shadow-Volume). Auch diese Lautstärke kann mit dem Regler auf den gewünschten Pegel eingestellt werden. Die Umschaltung zwischen den beiden Lautstärken ist mittels digitalem Kontakt in der APS Programmierung möglich. Im Betrieb zeigen die Pegelanzeigen (6) die aktuellen Ausgangspegel an, während beim Einstellen einer Lautstärke nur der gewählte Kanal die eingestellte Lautstärke anzeigt.
4. Der Batterieanschluss (J) dient zugleich als Ladegerät und als Notstromversorgung. Die Umschaltung von Netz- auf Notstrombetrieb erfolgt automatisch.

WARNUNG

Es gelten die im Umgang mit Elektrogeräten üblichen Sicherheitsbestimmungen. Insbesondere darf das Gerät nur bei gezogenem 230 V Netzstecker und unterbrochener Batterieversorgung geöffnet werden.

HINWEISE

AX Version: Wird der externe NF Eingang 0 dB IN 3 auf einen oder mehrere Verstärkerausgänge aufgeschaltet, wird der interne Bus BF3 weggeschaltet.

AX Version: Wird der externe NF Eingang 0 dB IN 4 auf einen oder mehrere Verstärkerausgänge aufgeschaltet, wird der interne Bus BF4 weggeschaltet.